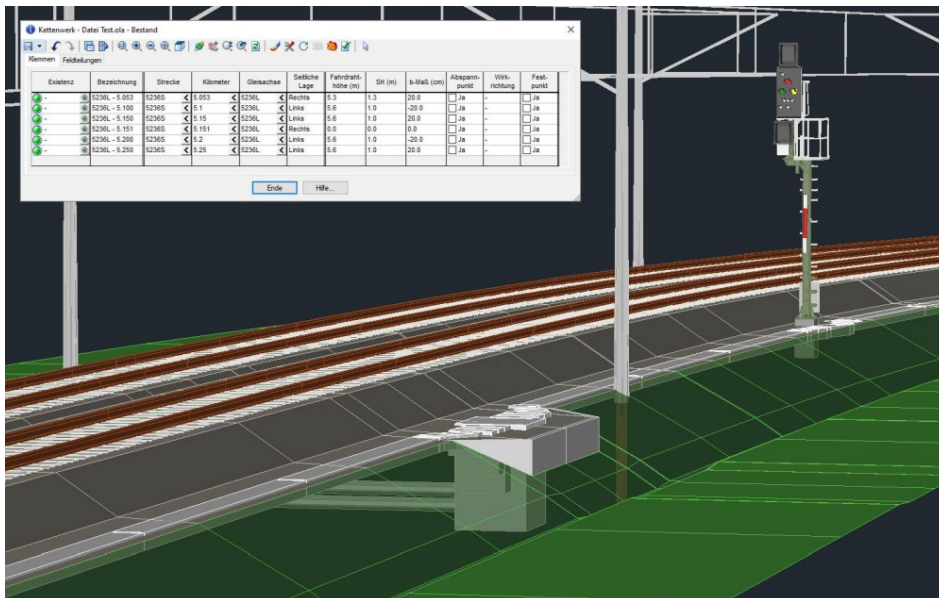


Integrierte Bahnplanung: Oberleitung und Kabeltrassen im Modell

Artikel vom **21. Juli 2026**
Planung

Die ProVI GmbH zeigt zur InnoTrans 2026, wie integrierte Bahnplanung mit »ProVI OLA« und Kabeltrassenplanung zusammenläuft. Verkehrsanlage, Leit- und Sicherungstechnik, Oberleitung und Kabeltrassen entstehen auf gemeinsamer Datengrundlage.



(Bild: ProVI GmbH)

Zur InnoTrans 2026 stellt die ProVI GmbH zwei Neuerungen für die Bahnplanung vor: das Oberleitungsmodul »ProVI OLA« und die Kabeltrassenplanung. Beide Funktionen sind in die bestehende Planungsumgebung eingebunden. Ziel ist es, die zentralen Gewerke der Streckenplanung auf einer gemeinsamen Datengrundlage zusammenzuführen, statt sie in getrennten Systemen mit manuellen Übergaben zu bearbeiten. Das Oberleitungsmodul ist parametrisch und objektorientiert aufgebaut. Oberleitungsanlagen werden dabei als intelligente Objekte geplant und nicht nur als

Zeichnungselemente. Weil die Oberleitungsplanung direkt auf dem gemeinsamen Modell aufsetzt, werden Änderungen an der Trassierung unmittelbar sichtbar. Separate Programme, Schnittstellen und nachträgliche Datenabgleiche sollen dadurch entfallen. Für Planungsbüros reduziert das den Koordinationsaufwand und verringert mögliche Fehlerquellen zwischen den beteiligten Gewerken. **Gemeinsame Datenbasis für mehrere Gewerke** Die Kabeltrassenplanung ergänzt die Fachplanungen entlang der Strecke als Querschnittsgewerk. Im Kabeltiefbau, der zur Verkehrsanlage gehört, werden Kabeltröge, Schächte und Querungen geplant. Die Kabelplanung belegt diese anschließend mit Kabeln der Ausrüstungsgewerke, etwa für Leit- und Sicherungstechnik, Telekommunikation und 50-Hz-Versorgung. Änderungen in einer Fachplanung fließen in die Kabeltrassenplanung ein. Damit wird ein Bereich, der häufig separat bearbeitet wurde, Teil eines durchgängigen Planungsprozesses. Die vier zentralen Gewerke Verkehrsanlage, Leit- und Sicherungstechnik, Oberleitung und Kabeltrassenplanung arbeiten damit im gemeinsamen Modell zusammen. **Live-Demonstrationen auf der InnoTrans** Am Stand 280 in Halle 5.2 zeigt das Unternehmen anhand realer Projekte, wie die integrierte Bahnplanung in der täglichen Arbeit eingesetzt wird. An drei Arbeitsplätzen führen Ingenieurinnen und Ingenieure die Gesamtlösung vor. Fachbesucherinnen und Fachbesucher können dort die Planung von Verkehrsanlage, Leit- und Sicherungstechnik, Oberleitung und Kabeltrassen im gemeinsamen Modell nachvollziehen. Zusätzlich sind täglich zwei öffentliche Präsentationen geplant, jeweils um 10:00 Uhr und um 14:00 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die InnoTrans findet vom 22. bis 25. September 2026 in Berlin statt und richtet sich an das internationale Fachpublikum aus Verkehrstechnik und Mobilität.

Hersteller aus dieser Kategorie
